

an die Novemberpogrome von 1938

06.11 / Mo / 17 Uhr
Nikolaikirche

Friedensgebet

Denn du weißt um des Fremden Herz ... (3. Mose 19,34)
Wer oder was ist uns fremd und wie nehmen wir Fremde und Fremdes wahr? Wen oder was machen wir fremd?
Denn du bist selbst fremd gewesen ... (ebenda)
Wie begreifen wir das?

09.11 / Do / 17.30 Uhr
Gedenkstein am Partheufer
gegenüber dem Zooeingang

Gedenken „Wo ist dein Bruder“

In das gemauerte Flussbett der Parthe wurden noch vor dem Novemberpogrom 1938 Leipziger Jüdinnen und Juden zusammengetrieben.

Gleichzeitig: Mahnwache und Putzaktion an allen Stolpersteinen in Leipzig

Anschließend Kerzenweg zur Gedenkstätte an die zerstörte Gemeindesynagoge an der Gottschedstraße

09.11 / Do / 18.30 Uhr
Gedenkstätte
an der Gottschedstraße

Erinnern an die Zerstörungen der Nacht zum 10. November 1938

u. a. mit Vertretern der Stadt, der Israelitischen Religionsgemeinde zu Leipzig, der Kirchen sowie Vereinen

09.11 / Do / 19 Uhr
Thomaskirche

Gemeinsames Gedenken in der Thomaskirche mit dem Leipziger Synagoralchor

Predigt: Rabbiner Dr. Walter Rothschild, Berlin